



Hilfsmittel zur Kommunikationsanbahnung

## PowerLink

Werkzeug für aktive Teilhabemöglichkeiten

Hergestellt von:



### Kommunikationsförderung ohne Voraussetzungen

Für eine effektive Kommunikationsförderung sind keine Voraussetzungen erforderlich! Im Rahmen der Kommunikationsanbahnung und Kommunikationsförderung lässt sich der PowerLink vielfältig einsetzen, um auch Menschen mit schweren Behinderungen elementare Kommunikationserfahrungen und aktive Teilhabemöglichkeiten zu erschließen.

Der PowerLink eignet sich gut, um unterschiedlichste Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln (z. B. das Erkennen von Ursache-Wirkungs-Zusammenhängen oder das Treffen einer Auswahl). Mit dem PowerLink kann fast jedes Gerät, das über einen Netzanschluss für Haushaltsgeräte verfügt, mit einer Taste (z. B. JellyBean, Specs, JellyBeamer) für Aktivitäten zu Hause, im Unterricht und in der Therapie eingesetzt werden.

Da es leider nicht möglich ist, Geräte mit Stand-by Funktion (z. B. CD-Player) mittels PowerLink anzusteuern, lohnt es sich für die Wiedergabe von Musik den alten Kassettenrekorder (nebst Kassetten!) vom Dachboden zu holen, bzw. einen Kassettenrekorder (z. B. im Internet) zu bestellen.

### Ein Gerät mit vielen Möglichkeiten

Der PowerLink lässt sich vielseitig einsetzen, um aktive Handlungserfahrungen zu vermitteln.

### Ich bewirke etwas!

In der Kommunikationsanbahnung bietet der PowerLink nach dem Muster „Ich drücke die Taste – etwas passiert!“ auf sehr konkrete Weise die Möglichkeit, den Zusammenhang zwischen Ursache und Wirkung erfahrbar zu machen.

Beispiele:

- nach dem Tastendruck den Wind des Ventilators spüren, das Licht der Lampe sehen oder die Musik des Kassettenrecorders hören.

### Ich mache mit!

Darüber hinaus ist der PowerLink ein nützliches Hilfsmittel, um eine aktive Rolle im Gruppengeschehen zu übernehmen.

Beispiele:

- beim Musikstopp in der Turnhalle durch Stoppen oder Weiterspielen der Musik bestimmen, wann die anderen durch den Raum laufen bzw. stehen bleiben müssen,
- im Hauswirtschaftsunterricht gemeinsam mit einer anderen Person den Mixer bedienen
- im Kunstunterricht dabei helfen, mit dem Aktenvernichter Bastelmaterial für die ganze Gruppe zu produzieren.

### Ich kann das alleine!

Der PowerLink kann auch zur reinen Umfeldsteuerung eingesetzt werden. Einer körperbehinderten  
*(bitte umblättern)*

## Der PowerLink – ein Gerät mit vielen Möglichkeiten

Person wird so die Möglichkeit gegeben, ein Gerät selbständig an- und auszuschalten, ohne dabei auf Hilfe angewiesen zu sein.

Beispiele: selbst entscheiden, ob die Musik an oder aus sein soll, oder beim Schlafengehen selbst das Licht ausschalten

### Motorische Automatisierung

Oftmals spielt zu Beginn der Kommunikationsförderung die Ansteuerung eine zentrale Rolle. Dabei sind viele Fragen zu klären: Ist eine Ansteuerung mit der Hand möglich? Sind koordinierte Kopfbewegungen möglich? Mit welchem anderen Körperteil könnte eine Taste gezielt bedient werden? Wo genau muss die Taste positioniert sein, damit die Person diese leicht erreicht, aber nicht aus Versehen aktiviert? Da der Einsatz des PowerLinks viele Wiederholungsmöglichkeiten bietet, kann auf recht „natürliche“ Weise die optimale Tastenpositionierung gefunden und die entsprechende Ansteuerung eingeübt werden. Wenn eine praktikable Tastenposition gefunden wurde, kann diese auch genutzt werden, um ein Kommunikationsgerät zu bedienen.

### Welche Einstellung ist die richtige?

Der PowerLink verfügt über sechs verschiedene Betriebsarten:

#### Direkt

Für Personen, die in der Lage sind, eine Taste längere Zeit zu halten, ist diese Einstellung die unmittelbarste: Das angeschlossene Gerät setzt sich sofort in Gang, wenn die Taste gedrückt wird und bleibt solange eingeschaltet, wie die Taste gedrückt gehalten wird. Diese Einstellung ist besonders nützlich, wenn zunächst ein Verständnis für Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge vermittelt werden soll.

#### Timer Sekunden

Viele schwer körperbehinderte Personen sind jedoch nicht in der Lage, eine Taste längere Zeit gedrückt zu halten. Für sie ist die Timer-Funktion die Voraussetzung dafür, dass ein Erfolg erzielt werden kann: Das angeschlossene Gerät wird mit einer

Tastenaktivierung für eine einstellbare Zeit (1-60 Sekunden) eingeschaltet und schaltet sich danach automatisch wieder aus.

#### Timer Minuten

Bei dieser Einstellung wird das angeschlossene Gerät mit einer Tastenaktivierung für eine einstellbare Zeit (1-60 Minuten) eingeschaltet und schaltet sich danach automatisch wieder aus. Beachten Sie: Gerade Kinder haben eine eher geringe Aufmerksamkeitsspanne. Wenn sich ein Gerät erst nach einigen Minuten wieder ausschaltet, sind sie mit ihrer Aufmerksamkeit möglicherweise schon ganz woanders!

#### Latch

Diese Einstellung entspricht einem An-/Ausschalter: Das angeschlossene Gerät wird mit einer Tastenaktivierung eingeschaltet und mit einer erneuten Tastenaktivierung wieder ausgeschaltet. Diese Einstellung ist vor allem dann sinnvoll, wenn der PowerLink zur Umfeldsteuerung eingesetzt wird.

### Störfaktor Kabel

Gerade bei Bewegungsaktivitäten wird das Kabel zwischen PowerLink und Taste oftmals als störend empfunden, da es dem Benutzer des PowerLinks nur wenig Bewegungsfreiraum lässt. Mehr Freiheit bietet der JellyBeamer, eine Funktaste mit separatem Empfänger, die mittels Funk über Entfernungen von bis zu 9 Metern funktioniert. Hierbei ist kein Sichtkontakt notwendig, Sendertaste und Empfänger müssen sich nicht einmal im gleichen Raum befinden! Ideal für Aprilscherze!

### Kreative Zweckentfremdung

Nutzen Sie das Prinzip der kreativen Zweckentfremdung, um die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten eines PowerLinks zu entdecken. Ein Föhn kann auch verwendet werden, um Geschirr abzutrocknen, um die Kerzen einer Geburtstagstorte auszupusten (Achtung: heißes Kerzenwachs!), um Pustebilder zu gestalten oder um Wattepusten zu spielen. Lassen Sie Ihrer Fantasie also freien Lauf!

## Hier spielt die Musik

In Verbindung mit Bewegungsspielen wird oftmals Musik eingesetzt. Schließen Sie einen Kassettenrecorder an den PowerLink an, damit eine schwer körperbehinderte Person die Musik steuern kann. (Denken Sie daran: Der CD-Player kann nicht in Verbindung mit dem PowerLink eingesetzt werden.)

## In der Küche

In der Küche gibt es verschiedene netzbetriebene Geräte wie Stand- oder Handmixer, Saftpresse,

Pürriergerät oder Popcornmaschine, so dass sich zahlreiche Einsatzmöglichkeiten für den PowerLink ergeben.

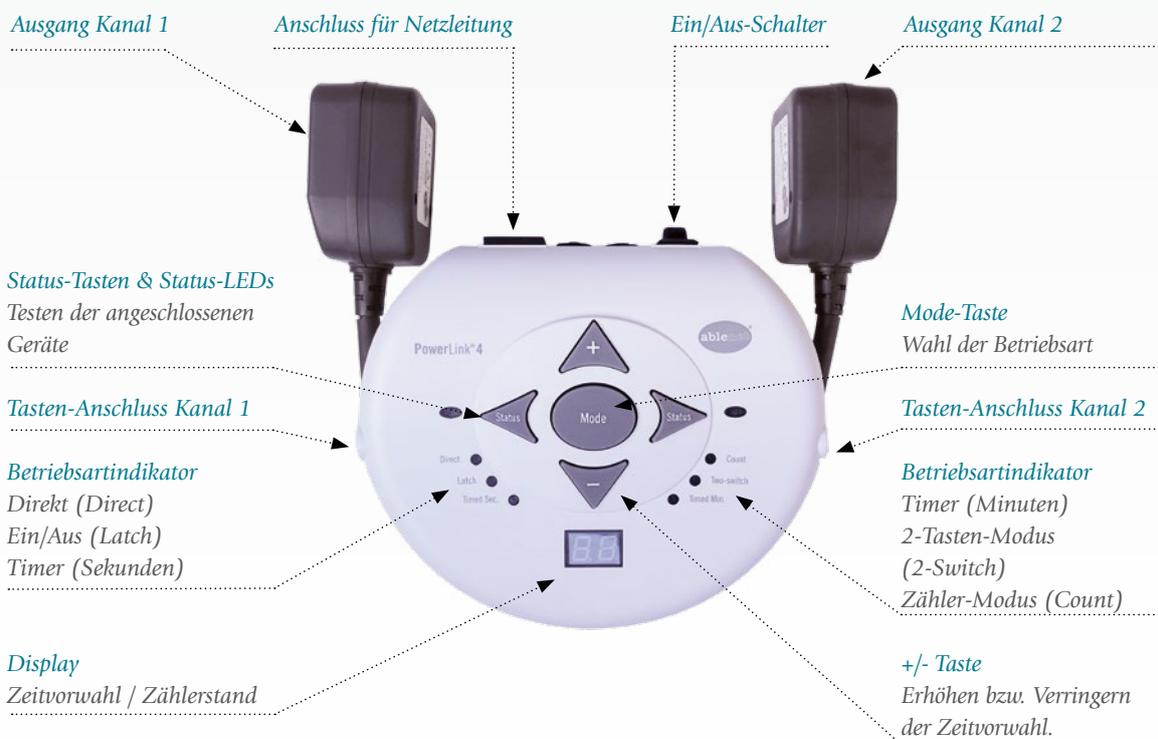
## Im Snoezelraum

In vielen Einrichtungen gibt es Snoezelräume. Wenn Sie in Ihrem Snoezelraum direkten Zugang zu den Steckdosen haben, bieten sich viele Möglichkeiten, um Licht-, Geräusch- und Vibrationseffekte mit dem PowerLink zu koppeln.

## Die Funktionen des PowerLink 4

Die Einstellungen des PowerLink 4 lassen sich im Handumdrehen an die unterschiedlichsten kognitiven und motorischen Fähigkeiten eines Benutzers anpassen.

Bitte beachten Sie, dass es grundsätzlich nicht möglich ist, Geräte mit Stand-by-Funktion mittels PowerLink anzusteuern (z. B. CD-Player).



## Zubehör für den PowerLink

### Konventionelle Tasten

Lib Switch, Specs-, JellyBean- und BIGred-Tasten sind sehr robust. Mit der abgerundeten Kante lassen sie sich sehr leicht montieren. Eine durchsichtige Tastenkappe zur Befestigung von Symbolen ist bei Lib Switch, JellyBean- und BIGred-Tasten standardmäßig enthalten. Mit Lib Mat oder Klettband sind Tasten auf ebenen Oberflächen gut zu befestigen.



### JellyBeamer & BIG Beamer

Der PowerLink 4 verfügt über eingebaute Empfänger für die AbleNet-Funktasten JellyBeamer und BIG Beamer. Drahtlose Tasten sind besonders nützlich für mobile Aktivitäten und bei Benutzern, die sich vom Kabel ablenken lassen. Mit Lib Mat oder Klettband sind die Tasten auf ebenen Oberflächen leicht zu befestigen.



### Halterung

Mit dem universellen Montagesystem MagicArm mit Superclamp (MAS) können Sie mit einem Handgriff die unterschiedlichsten Tastenpositionen ausprobieren. Das MAS ist mit passender Befestigungsplatte z. B. für die Tasten JellyBeamer, BIG Beamer, JellyBean, BIGred und Specs erhältlich.



### Geräte adaptieren

In diesem Beispiel wurde ein Standmixer für die Kommunikationsförderung adaptiert.

So kann ein motorisch beeinträchtigter Mensch fast jedes elektrische Gerät selbständig bedienen!



05/2017

## Mit guter Beratung für Sie vor Ort!

Zentrale Terminvergabe unter:  
0561 785 59-18

Deutschland: [prentke-romich.de](http://prentke-romich.de)

Österreich: [lifetool.at](http://lifetool.at)

Schweiz: [activecommunication.ch](http://activecommunication.ch)



[facebook.com/prd.home](https://facebook.com/prd.home)

[www.youtube.com/user/PrentkeRomich](https://www.youtube.com/user/PrentkeRomich)



# PRD

Prentke Romich Deutschland  
Kommunikation ohne Grenzen

Goethestraße 31 · 34119 Kassel

Telefon: 0561 785 59-0